

GANT NEWS

Das Neueste aus der Welt von GANTNER

Nummer 2/2016

Hier gibt es keine Sesselkleber

Traditionsbank setzt auf flexible Arbeitswelt mit GANTNER

Die Erste Group ist ein österreichisches Traditionsunternehmen, das an der Wiener Börse notiert. Sie ist einer der größten Finanzdienstleister in Zentral- und Osteuropa und betreut rund 16 Mio. Kunden. Für die Ausstattung des neuen Headquarters in Wien suchten die Verantwortlichen nach einer innovativen Lösung zur Realisierung der Pläne einer flexiblen Arbeitswelt. Im Zentrum

dieses Konzepts steht, dass keiner der rund 4.500 MitarbeiterInnen im Erste Campus einen fix zugeteilten Arbeitsplatz hat. Jeder kann sich täglich einen beliebigen, freien Arbeitsplatz nehmen. Gearbeitet wird dort, wo es situationsabhängig gerade am praktischsten ist – frei stehende Schreibtische, diskretere Arbeitsbereiche, Telefonkabinen oder Besprechungsareas inklusive.



@Christian Wind



@Vitra, Fotograf Werner Hutmacher

Das Ziel der Erste Group war es, dass jeder Mitarbeiter seine Unterlagen täglich sicher in einem Schrank versperren kann. Die Schränke sollten frei wählbar und vollständig in die Verwaltungssoftware des Finanzdienstleisters integriert sein. Der Mitarbeiterausweis musste als Schlüsselersatz dienen und die Vergabe der Berechtigungen sollte einfach und mühelos funktionieren.

GANTNER konnte die ideale Lösung für die unterschiedlichen Anforderungen liefern.

1 System = vielfältige Einsatzweise!

Zum Einsatz kommen die multifunktionalen, vernetzten Schrankelemente GAT NET.Lock 7000. Mehrere 1.000 Schlösser ermöglichen die Realisierung dieser flexiblen Office-Lösung.

Das Vorzeigeprojekt besteht durch modernste Schrankelemente in den einzelnen Großraumbüros und Etagen der fünf Gebäudekomplexe. Die MitarbeiterInnen können mit ihren Ausweisen einen unbesetzten Schrank frei wählen und versperren. Ein zusätzlicher Schrank kann nicht belegt werden. Mittels der Software GAT Relaxx kann die gesamte Schrankelementanlage gesteuert werden. Berechtigungen werden vergeben, gesperrt und verwaltet, der Belegungsstatus sowie Alarmer sind ersichtlich und statistische Auswertungen einfach möglich. Für eine besonders einfache und zuverlässige Organisation der Berechtigungen sorgt die GANTNER Schnittstelle zum HR-System der Bank, sodass die entsprechenden Berechtigungsdaten der rund 4.500 Mitarbeiter einfach in das GANTNER System übernommen werden können.

Ein wesentliches Kernelement dieser flexiblen Arbeitswelt stellt die sichere und unbürokratische Aufbewahrung der Unterlagen und persönlichen Arbeitsmittel dar. GANTNER hatte hierfür die passende Lösung.

In der Poststelle der Erste Group sorgen personalisierte Postfächer, gesichert mit einem GAT NET.Lock System, für eine unbürokratische, sichere Verteilung der Post. Auch im Fahrradraum, im Empfangsbereich sowie im Gastronomie- und Reinigungsbereich stehen spezielle Schrankelemente für die Mitarbeiter und teilweise für Besucher zur Verfügung.

Mit der multifunktionalen Schrankelementlösung von GANTNER konnte diese moderne, flexible Office-Lösung am Erste Campus optimal umgesetzt werden. Da das GANTNER System auch auf neueste Entwicklungen bereits vorbereitet ist (Stichwort NFC) und jederzeit erweitert sowie adaptiert werden kann, bietet GANTNER eine zukunftsweisende Investitionssicherheit und eine optimale, langfristige Lösung.

Eine Nasenlänge voraus



Das Ziel von GANTNER ist es, Produkte von heute für die Anforderungen von morgen zu entwickeln. Dadurch sorgen wir für durchgängige Investitionssicherheit für unsere Kunden und bieten ein System, das dank einfacher Anpassungen auch in Zukunft noch up to date sein wird. Mit unserer neuesten Generation 7 ist uns ein wahrhaft großer Wurf gelungen, auf den wir sehr stolz sind – nicht zuletzt deshalb, weil uns die Resonanz unserer Kunden bestätigt, dass wir die Erwartungen bei weitem übertroffen haben.

Neben technischen Highlights wie dem Multitagen-Handling oder der Multitechnologieintegration begeistern vor allem die einfache und damit kostensparende Installations- und Montagemöglichkeit, die mühelose Einbindung von Drittprodukten sowie die durchgängige „Plug&Play Plus“ Funktionsweise. Auszeichnungen wie der Industriepreis 2016 oder der Innovationspreis IT 2016 bestätigen uns, dass wir hinsichtlich unserer Entwicklungs- und Innovationsleistungen auf einem mehr als fortschrittlichen Weg sind und im internationalen Vergleich die Nase vorn haben. Und genau so wird es auch weiterhin bleiben.

S. J. L.

Elmar Hartmann, CEO



@Christian Wind



@Vitra, Fotograf Werner Hutmacher

Feuerwehrgebäude und Gemeinden zentral verwalten

Kosten sparend, sicher und gebäudeübergreifend vernetzt

Bei der Realisierung der neuen Feuerwehrzentrale in Thüringen waren die Anforderungen an das neue Zutrittskontrollsystem – insbesondere in Hinblick auf die Themen Sicherheit, Flexibilität und Verwaltungsreduktion – sehr hoch. Das neue Zutrittsystem sollte vollständig via PC verwaltet und Berechtigungen einfach organisiert werden können. Besonders wichtig waren eine genaue Protokollierung der Zutritte und die Vermeidung einer aufwändigen Schlüsselverwaltung sowie die Integration in die Gebäudevisualisierung über die KNX/EIB-Schnittstelle. Schnell stand fest, dass der richtige Ansprechpartner hierfür GANTNER war. Der Spezialist für berührungslose, elektronische Zutrittsysteme sorgte dafür, dass die gesamte Zutrittsverwaltung vollständig in das bestehende Organisationssystem des gemeindeübergreifenden Dienstleistungszentrums

Blumenegg (DLZ) integriert wurde. Das DLZ ist ein Zusammenschluss der Gemeinden Ludesch und Thüringen, wo öffentliche Einrichtungen (wie etwa die Bauhöfe oder Bauverwaltung) beider Gemeinden zusammengelegt wurden und unter gemeinsamer Verwaltung stehen. Die Organisation des Zutrittsystems erfolgt über die eigene Software von GANTNER, über die zentral mehrere Gebäude beider Gemeinden gekoppelt sind und nun auch das Zutrittsystem der Feuerwehr Thüringen mit organisiert wird. Türen, Tore und Schranken werden nun mit Schlüsselanhängern geöffnet, die jederzeit gesperrt werden können.

Das GANTNER System sorgt für eine enorme, gemeindeübergreifende Kostenreduktion und bietet genau jene Sicherheit und Flexibilität, die öffentliche Einrichtungen benötigen.



@Carola Eugster

Auf der ganzen Linie modern

Neues Freizeit- und Familienbad vertraut GANTNER als Generalunternehmer

Wenn es darum geht, in einem neuen, modernen Bad die Abläufe möglichst effizient und komfortabel zu gestalten und gleichzeitig den Personal- und Verwaltungsaufwand auf ein Minimum zu reduzieren, dann ist GANTNER mit seinen Komplettlösungen genau der richtige Ansprechpartner. Das können auch die Betreiber der Möllner Welle (Schleswig-Holstein/Deutschland) bestätigen.

Ein durchgängiges RFID-basiertes Zutrittskontroll- und Schrankschließsystem sorgt dafür, dass sich im neuen Freizeit- und Familienbad alle rundherum

wohl fühlen – dank geringem Verwaltungs- und Personalaufwand auch die Betreiber.

Bereits beim Parkplatz sorgt das berührungslose GANTNER System für eine geregelte Zu- und Ausfahrt. Um sich ins frische Badevergnügen zu stürzen, benötigen die Gäste ein Chiparmband, das die von GANTNER gesicherten Drehsperren frei gibt und als Schlüsselersatz für die batteriebetriebenen, voll integrierten GANTNER Garderobenschlösser dient.

Wer in einem so beliebten Bad mit langen Warteschlangen rechnet, der täuscht sich – moderne Armbandausgabeautomaten sorgen für eine rasche Verkaufsabwicklung. Auch beim Verlassen des Bades sorgt innovative Automationstechnik für einen personallosen Prozess.

Sowohl das Nachbezahlen als auch die Rücknahme der Chipbänder erfolgen über moderne Automaten als Teil des GANTNER Systems.



Flagship-Studio in London glänzt mit High-Tech Lösungen

Weniger Personal aber mehr Komfort – zwei starke Partner machen's möglich

Alex Fitness ist eine moderne Fitnessclubkette mit über 70 Niederlassungen in Russland, den USA und Großbritannien. Dank einer Mischung aus angesagten Kursangeboten, modernster Fitnessausstattung und High-Tech Equipment ist Alex Fitness die ideale Anlaufstelle, um die persönlichen Gesundheits- und Fitnessziele zu erreichen. Um den Mitgliedern eine ganz besondere Trainingserfahrung bieten zu können und gleichzeitig die Verwaltungs- und Personalkosten zu minimieren, entschied sich Alex Fitness für das neue Flagship Studio in London für ein GANTNER System im Zusammenspiel mit Technogym Lösungen.

Im Zusammenspiel mit der Zutrittskontroll- und Schrankschließlösung von GANTNER dient der persönliche MyWellness Key der

Mitglieder als universeller Datenträger und Trainingsschlüssel für die Technogym Geräte. Mit dem MyWellness Key checken Mitglieder berührungslos an GANTNER Terminals, eingebaut in Drehsperren, ein und erlangen Zutritt zum Club. In den Garderoben wurde eine vernetzte, auf RFID Technologie basierte Schrankschließanlage von GANTNER installiert, die alarmgesichert ist und vollständig via PC verwaltet wird. Automatische Öffnungsfunktionen, detaillierte Statistiken, eine genaue Statusübersicht sowie die Garantie, dass jedes Mitglied nur einen Schrank belegen kann, zeichnen diese Lösung aus. Dank der einfachen Einbindungsmöglichkeit in die Managementsoftware des Clubs steht auch den Plänen von Alex Fitness, künftig durch Mietschränke zusätzliche Einnahmen zu generieren, nichts im Wege.



Auch die Queen wäre „amused“

GANTNER-Lösung organisiert Wasserparkattraktion in Großbritannien

Das neu eröffnete Erlebnisbad Alpamare im nordenglischen Ort Scarborough bietet Badegästen an 365 Tagen im Jahr aufregende Wasserparkattraktionen im Innen- und Außenareal kombiniert mit einem großzügigen Wellness- und Spabereich. Zur Organisation eines der größten Erlebnisbäder Großbritanniens benötigen die Betreiber ein umfangreiches, sicheres und vielfältiges Verwaltungssystem, das alle Bereiche der Anlage abdeckt.

Um diese hohen Anforderungen optimal umzusetzen, holten sich die Verantwortlichen den High-Tech Spezialisten GANTNER als Generalunternehmer mit ins Boot.

GANTNER lieferte vom Kassen-, über das Zugangskontroll- bis hin zum Schrankschließ- und bargeldlosen Zahlungssystem eine komplette,

aufeinander abgestimmte Gesamtlösung für den Wasserpark. Das auf RFID-Technologie basierte System wird mittels Chiparmband berührungslos genutzt. Badegäste können damit innerhalb der Anlage Drehsperren passieren, die batteriebetriebenen Schrankschlösser öffnen/sperren und ohne Bargeld im Gastronomiebereich das gesamte Angebot genießen. Bezahlt wird vor dem Verlassen der Anlage an einem Kassenautomaten, auch die Rücknahme der Armbänder erfolgt automatisiert.

Dank der umfassenden, vollständig aufeinander abgestimmten GANTNER Lösung wird der Personalaufwand auf ein Minimum reduziert und die Verwaltung unvergleichbar einfach und mühelos. Dank dem besonderen Plus an Sicherheit und Komfort wird ein Besuch des Alpamare zum unvergesslichen Badevergnügen.



Multifunktional, kosteneffizient und einfach zu installieren

Das Herzstück zwischen Verwaltungssoftware und Türlesern – der bahnbrechende GAT DC 7200

Der GAT DC 7200 ist ein Türcontroller zur Steuerung von Innen- und Außentüren (bis zu 16 Türen pro Controller), der im Umfang seiner Funktionalität einzigartig ist. Er vereint in einem Gerät so viele Features, wie kein anderes Controllersystem und sorgt damit für eine enorme Kostenreduktion und Einsatzbreite.

Die Planung und Installation eines neuen oder erweiterten Zutrittskontrollsystems ist durch die Verwendung der strukturierten Gebäudeverkabelung ein Kinderspiel und spart enorm Kosten. Leser und Peripheriegeräte werden einfach mittels herkömmlicher RJ-45 Stecker mit dem Controller verbunden. Die intelligente „Plug&Play PLUS“ Funktion sorgt anschließend für

eine sekundenschnelle, automatische und selbständig Konfiguration. Bequemer und schneller geht gar nicht. Neben den verkabelten Lesern ist der GAT DC 7200 natürlich auch für batteriebetriebene oder über Funk sowie Ausweise vernetzte Schlösser bestens geeignet und fungiert bei diesen Lösungen als Datendrehscheibe und Schnittstelle.

Die Konfiguration des Controllers während der Inbetriebnahme, die Auswertung von Tür- und Alarmzuständen, die Anzeige von live Videobildern der Türe oder die Fernsteuerung von Türen erfolgt komfortabel über den integrierten Webserver und einen Browser am PC oder Ihrem Tablet bzw. Smartphone.

Die Verwaltung von bis zu 50.000 Personen, das integrierte Management der Alarmanlage, die eventbasierte Kommunikation über Standard JSON Schnittstellen oder die kompakte Bauform und Hutschienenmontage sind nur einige von vielen weiteren innovativen und praktischen Details, die den

GAT DC 7200 so einzigartig und zu einer echten Zukunftsinvestition mit Alleinstellungsmerkmal machen. Niemals zuvor waren die Installations-, Wartungs- und Servicekosten so gering und der Mehrwert für Sie so hoch wie bei diesem Controller.



HIGHLIGHTS

- Zutrittscontroller für vier bis maximal 16 Türen
- 4 Leser sowie Ethernet und Peripheriegeräte über strukturierte Gebäudeverkabelung anschließbar
- „Plug & Play PLUS“ für Leserkonfiguration – sekundenschnelle automatische Detektion der Leser und anderer Peripheriegeräte
- Integrierter Webserver und benutzerfreundliche Konfiguration über Standard-Web-Browser
- Kurzschlussichere und fehlertolerante Versorgung für Leser und Peripheriegeräte
- Zentrale Alarmanlagensteuerung für alle Türen des Controllers
- Kompakte Bauform für Hutschienenmontage und einfachen Schaltschrankeinbau

Neue Lesergeneration sorgt für Begeisterung

Bestehend durch Funktionalität, Design und einfachste Montage

Die neue Lesergeneration von GANTNER ist da und übertrifft die Erwartungen des Marktes bei weitem. Dank einer genauen Analyse der Kundenbedürfnisse und intensiven Entwicklungsleistungen ist es GANTNER gelungen, ein Lesersortiment zu schaffen, das durch Multifunktionalität, einfachste Montage und die neue „Plug&Play PLUS“ Funktion besticht. Die busfähigen Leser dienen der Identifikation von Personen im Bereich der Zutrittskontrolle und ba-

sieren auf der berührungslosen RFID-Technologie. Im Zusammenspiel mit dem neuen Controller GAT DC 7200 und der Software-Produktpalette von GANTNER bilden die Leser ein abgerundetes, sicheres RFID-Zutrittskontrollsystem, das bequem und übersichtlich via PC verwaltet wird und die Organisation von Berechtigungen einfach macht.



GAT SR/SLR 73xx Leserserie

Die GAT SR 73xx Leserserie ist in unterschiedlichen Ausführungen erhältlich. Je nach Anforderung sind die Leser als Aufputz- oder Unterputzmodell für den Innen- oder Außenbereich verfügbar. Ausgeführt mit oder ohne 10er Tastaturblock erfolgt die Identifikation mittels RFID Datenträger.

Der Multitechnologieleser kann mehr als nur die Unikatsnummern von verschiedenen RFID Technologien lesen (LEGIC prime und advant, Mifare Classic und DESFire, ISO 15693 etc.) und dank Multitag-Handling erkennt der Leser

immer automatisch den passenden Ausweis (beispielsweise wenn mehrere Ausweise im Portemonnaie mitgeführt werden). Dank 3-farbiger Hintergrundbeleuchtung des Lesezentrums und einer deutlich abgestuften LED-Anzeige ist die Benutzerführung intuitiv und eindeutig. Besonders mit der neuen „Plug&Play PLUS“ Funktion punktet die GAT SR 73xx Leserserie bei den Kunden, denn nie zuvor waren die Inbetriebnahme sowie die Installation und Montage so einfach wie jetzt – nicht zuletzt deshalb, weil die Leser über die herkömmliche strukturierte Gebäudeverkabelung angeschlossen werden.

DIE VORTEILE der GAT SR/SLR 73xx Serie:

- Multitag-Handling für einfachste Erfassung von Ausweisen
- Multitechnologieleser für alle gängigen RFID Technologien
- „Plug&Play PLUS“ Funktion für einfache Inbetriebnahme
- Klare Signalisierung über LED-Balken und beleuchtetes Lesefeld
- Verschiedene Einbauvarianten für den Innen – und Außenbereich
- Anschluss über strukturierte Gebäudeverkabelung



Voll integriert, multifunktional und einfach nachrüstbar

Das neue batteriebetriebene, elektronische Schrankschloss GAT LL 330

Das innovative, batteriebetriebene Schrankschloss GAT LL 330 ist die ideale Lösung für das komfortable elektronische Sperren von Umkleide- und Büroschränken oder Depotfächern. Die bestehenden Mitarbeiterausweise dienen als Identifikationsmedien direkt am Schrankschloss. Dank Multitechnologie-Leser sind nahezu alle gängigen RFID-Technologien sowie NFC für die Identifikation geeignet.

Die Verwaltung der Berechtigungen erfolgt genauso wie jene der Türen im Gebäude über das Zutrittskontrollsystem. Obwohl die Schrankschlösser nicht verkabelt und dadurch einfach auch in bestehenden

Schränken nachrüstbar sind, können sie ähnlich wie ein vernetztes System organisiert werden. Für Berechtigungsänderungen dienen die Mitarbeiterausweise in der CardNET Betriebsart als virtuelles Netzwerk. Berechtigungsänderungen sind somit über die Verwaltungssoftware schnell und einfach möglich, lange Wege zu den Schränken entfallen. Mit verlorenen Schlüsseln und einer aufwändigen Verwaltung von Schränken muss sich hier niemand mehr beschäftigen. Dank glatter Oberflächenfront ist das Schloss vor Vandalismus geschützt und bietet dem Kunden eine vielfältige Designfreiheit.

HIGHLIGHTS

- Nutzungsdauer von ca. 10 Jahren ohne Batteriewechsel
- Öffnung mittels RFID Medien (Mitarbeiterausweis, Schlüsselanhänger) unterschiedlichster Technologien
- Automatische, zeitgesteuerte Entriegelungsfunktion
- Versperren ohne Datenträger
- Speicherung der letzten 150 Identifikationen
- Integrierte Alarmierung bei Aufbruchsversuchen
- Konfiguration über USB-Schnittstelle
- Zweifarbige LED Anzeige und akustische Signalisierung
- Motorbetriebenes Ent- und Verriegeln für höchste Zuverlässigkeit und Sicherheit
- Geeignet für links und rechts anschlagende Türen sowie vielfältige Türmaterialien
- Gegen Vandalismus geschützte Montage

Alles aus einer Hand

GANTNER stattet größten Thermen- und Wellnesskomplex Europas aus



Die Therme Bucuresti ist die größte ihrer Art in Europa und bietet seinen Gästen auf über 30.000m² ein unvergleichliches Bade-, Wellness- und Saunaangebot.

Die in drei Hauptthemen eingeteilte Freizeitanlage (Saunalandschaft, Erholungs- und Erlebnisbereich) bietet mit insgesamt acht Pools, sechs Themensaunen, 16 spektakulären Wasserrutschen und einem umfang-

reichen Gastronomieangebot ein einmaliges Thermenerlebnis für bis zu 4.000 Gästen, die sich gleichzeitig in der Anlage aufhalten können.

Ein Projekt dieser Größenordnung benötigt ein ausgeklügeltes, multifunktionales Managementsystem für die berührungslose Zutrittskontrolle, Abrechnung und Garderobenorganisation. Dank jahrelanger Erfahrung, einzigartigen Lösungen und dem Know-How bei der Realisierung

von Großprojekten konnte GANTNER als Generalunternehmer die Anforderungen des Betreibers optimal erfüllen.

Vom Kassensystem inklusive Automatenlösungen und personenbesetzten Kassen, über die Drehsperrren samt Zutrittsterminals bis hin zur vernetzten Schrankschließenanlage im Garderobebereich und der kompletten Softwarelösung zur Organisation der Anlage

konnte GANTNER eine optimal abgestimmte Gesamtlösung liefern.

Dank Automatisierung und berührungsloser RFID Technologie können zahlreiche Abläufe komplett ohne Einsatz von Personal geregelt werden. Das spart Kosten, reduziert den Mitarbeiterbedarf und sorgt für noch mehr Komfort sowohl für die Gäste, als auch die Betreiber.

Der rollende Informationstrailer

GANTNER Road Show sorgte für Begeisterung

Für wahre Begeisterung und eine positive Resonanz sorgte die Road Show von GANTNER. Unterwegs mit einem fahrbaren Messewagen (Trailer) machte der RFID Spezialist Stopp bei ausgewählten Partnern und lud Kunden sowie

Interessenten ein, sich exklusiv über die neuesten Innovationen und Produkt-Highlights aus dem Hause GANTNER zu informieren.

Der Besucherandrang war sehr groß und es zeigte

sich deutlich, dass diese Form der Präsentation bei den Interessenten sehr gut angekommen ist. Die neuesten Innovationen kennen zu lernen, ohne dafür eine Messe zu besuchen oder eine lange Anreise auf sich zu nehmen, stieß auf wahr-

re Begeisterung und GANTNER freut sich, dass dieses Veranstaltungsformat so gut angenommen wurde. Daher steht schon fest, dass GANTNER auch im nächsten Jahr wieder auf Road Show gehen wird.



Ein Bad erstrahlt in neuem Glanz

Dank Automatisierung mehr Komfort trotz geringerem Personaleinsatz

Das in den 70er Jahren errichtete Bad Gliersmarode (Braunschweig/Deutschland) wurde nach einer umfangreichen Sanierung im Sommer 2016 neu eröffnet. Neben einer zeitgemäßen Gestaltung war es der Wunsch der Betreiber, die Abläufe durch Automatisierung zu vereinfachen, die Kosten zu reduzieren und den Komfort für die Gäste zu steigern.

GANTNER konnte eine individuell abgestimmte, umfangreiche RFID-Lösung bieten. Mit einem GAT Chiparmband können die Gäste alle Leistungen in der Anlage in Anspruch nehmen. Zur Vermeidung von langen Warteschlangen sowie zur Reduktion des Personalaufwands stehen Armbandausgabeautomaten zur Verfügung. GANTNER Zutrittsterminals an Drehsperrren sorgen dafür, dass nur zahlende Gäste Einlass erhalten. Die moderne, bat-

teriebetriebene Schrankschließenanlage von GANTNER war einfach nachrüstbar und sorgt dafür, dass eine mühsame Schlüsselverwaltung der Vergangenheit angehört. Die Schlösser werden mit dem Chipband geöffnet/versperrt und jeder Gast kann nur einen Schrank belegen. Die Schrankschlösser sind vor Vandalismus geschützt, alarmgesichert und haben eine Nutzungsdauer von ca. 10 Jahren, ohne Batteriewechsel.

Im Bistrobereich dient das Chipband dank GANTNER Lösung als Bargeldersatz, bezahlt wird vor dem Verlassen der Anlage an einem Nachzahlautomaten, bevor ein Rücknahmeautomat die Chipbänder ohne Einsatz von Personal zurück nimmt und die Ausgangsdrehsperrre frei gibt.

Zwei Profis unter einem Dach

Modernes Firmengebäude mit ausgeklügeltem Zutrittskontrollsystem



Der 1929 gegründete Zoo Zürich gehört zu den schönsten Zoos Europas. Die auf dem Zürichberg oberhalb der Stadt gelegene Anlage beherbergt über 380 Tierarten in naturnahen Lebensräumen. Vom Himalaja-Gebirge bis zum Südamerikanischen Grasland sind verschiedenste Lebensräume mit den dort beheimateten Tierarten zu bewundern. Ein Touristen- und Besuchermagnet dieser Größenordnung braucht

besonders im Bereich der Zutrittskontrolle eine sichere, intuitiv bedienbare und vollständig integrierbare Zutrittskontrolllösung.

Der RFID Spezialist GANTNER ist Teil dieser Lösung. Dank der Möglichkeit zur vollständigen Integration in das Verwaltungssystem des Zoos entschieden sich die Verantwortlichen für den Einsatz der bewährten GANTNER Zutrittstechnologie.

